Niederschrift

über die 26. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Donnerstag, dem 24.09.2015, im Dörpshus Nieblum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:35 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brett

Frau Tanja Greggersen

Herr Rainer Hansen

Herr Jens Jacobsen

Herr Friedrich Riewerts

Herr Walter Sorgenfrei

Herr Jürgen Volkerts

von der Verwaltung

Herr Dennis Ketelsen

Herr Daniel Meer

Frau Anke Zemke

1. stellv. Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeister

Bürgermeister

bis TOP 9

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Heike Jensen

Frau Holle Paulsen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschriften über die 23., die 24. und die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Ausschussumbesetzungen
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 7 . Einwohnerfragestunde
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 9 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Nieblum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Nieb/000132
- 10 . Asphaltarbeiten Karkstieg
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: Nieb/000133
- 11 . Anschaffung von Straßenlampen
hier: Ausschreibungsverfahren
- 12 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gestellt die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 11 „Anschaffung von Straßenlampen“ zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt 11 „Anschaffung von Straßenlampen“ erweitert.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 13 bis 16 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 13 bis 16 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschriften über die 23., die 24. und die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen die Niederschriften über die 23. und die 24. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht vorgebracht.

Da die Niederschrift über die 25. Sitzung (öffentlicher Teil) zur heutigen Sitzung noch nicht vorgelegen hat, wird dieser Teil des Tagesordnungspunktes auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung vertagt.

5. Ausschussumbesetzungen

Herr Jens Jacobsen wird als Nachfolger von Herrn Ole Sieck, der aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist, als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Herr Jens Jacobsen wird als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Riewerts berichtet ausführlich von der Sitzung des Amtsausschusses am gestrigen Tage, in welchem die „Geburtshilfliche Versorgung der Inseln Föhr und Amrum“ als Hauptthema auf der Tagesordnung stand.

Es habe ein Termin beim Wirtschaftsministerium in Kiel bezüglich des Standkonzeptes sowie zur Darstellung der geplanten insularen Projekte stattgefunden, an welchem die Bürgermeister der Gemeinden Nieblum und Utersum, der Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr, die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum sowie Herr Meer vom Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum teilgenommen haben.

Mit der Unteren Naturschutzbehörde habe ein Ortstermin am Strand stattgefunden.

Bei der Durchführung von Kanalanschlussarbeiten wurden Banketten kaputt gefahren.

Die Erbbaurechtsverträge für die Baugrundstücke im Neubaugebiet am Deelswai wurden zugeschickt. Diese werden nun an die zukünftigen Erbpachtnehmer versandt.

7. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Die Vermietung der Strandkörbe werde bis zum 15.10.2015 fortgeführt. Im Anschluss sollen einige der Strandkörbe zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Das Angebot von BMW kostengünstig Elektro-Leasing-Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen, wurde erneuert. Insgesamt werden 100 Fahrzeuge bundesweit somit beworben. Die Gemeinde Nieblum habe sich ebenso darauf beworben wie auch die Gemeinde Utersum, die Föhr Tourismus GmbH sowie die Wyk auf Föhr Touristik GmbH.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Nieblum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Vorlage: Nieb/000132

Bürgermeister Riewerts, Frau Tanja Greggensen sowie Herr Dennis Ketelsen, Mitarbeiter der Buchhaltung des Amtes Föhr-Amrum, berichten anhand der Vorlage: Nieb/000132.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls am _____, beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.

3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **200.308,24 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen systembedingt und auf das Fehlen von Deckungskreisen zurückzuführen. Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik würden bei Deckungskreisen nicht in der Haushaltsüberschreitungsliste erscheinen, sofern der Deckungskreis in der Summe über die entsprechenden Haushaltsmittel verfügt. Den Haushaltsüberschreitungen lt. Kontenliste CIP von 200.308,24 stehen beispielsweise Mehreinnahmen von 374.358,07 EUR gegenüber. Das Jahresergebnis lt. Ergebnisrechnung (Zeile 26) i.H.v. 8.278,86 EUR liegt um 202.078,86 EUR über dem Planansatz von -193.800 EUR.

6. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2012 der Gemeinde Nieblum wird vom Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **7.177.039,81 EUR Bilanzsumme** festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresüberschuss** per 31.12.2012 beläuft sich auf **8.278,86 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird der Ergebnisrücklage zugeführt, bis diese 25% der allgemeinen Rücklage beträgt. Ein möglicher überschießender Betrag wird der Allgemeinen Rücklage, zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 1.199.831,68 EUR steigt um 37.407,30 EUR auf **1.237.238,98 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2012 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **200.308,24 EUR** werden genehmigt. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen auf das fehlende Vorhandensein von sog. Deckungskreisen zurückzuführen.

**10. Asphaltarbeiten Karkstieg
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: Nieb/000133**

Bürgermeister Riewerts berichtet anhand der Vorlage: Nieb/000133. Die Maßnahme werde teurer als geplant (20.000 €), da deutlich mehr Straßenrinnen verbaut werden müssen.

Sachdarstellung mit Begründung:

Für die Baumaßnahme „Asphaltarbeiten Karkstieg – Gemeinde Nieblum“ wurde eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A zur Vergabe von Tief- und Straßenbauarbeiten durchgeführt. Zum Eröffnungstermin am 07.09.2015 um 14.30 Uhr lagen laut Niederschrift der Verdingungsverhandlung 3 Angebote vor. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum.

Bei der Maßnahme handelt es sich um Unterhaltungsarbeiten der Asphaltdeckschicht des Karkstieg im Bereich Alkersum Stieg (Witts Gasthof) bis Wohlds Weg (Pastorat). Neben Fräs- und Asphaltierungsarbeiten, wird beidseitig der Straße eine neue Rinne (Muldensteine) gesetzt (nur im Bereich Alkersum Stieg bis Anschluss Gröne Eck), da diese teilweise erheblich abgesackt und abgängig ist. Im übrigen Bereich, wird die Bannkette neu hergestellt.

1. Wertungsstufe: Rechnerische Prüfung und Prüfung der Vollständigkeit

Alle Angebote sind rechtzeitig eingegangen und waren ordnungsgemäß verschlossen. Sämtliche Angebote sind rechtsgültig unterzeichnet.

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Die Angebotsendsummen nach der 1. Wertungsstufe stellen sich wie folgt dar:

3	Ludwig Feddersen GmbH	39.542,51 € brutto
1	---	40.212,97 € brutto
2	---	57.711,43 € brutto

Prüfung der Eignung der Bieter nach § 16 Abs. 2 VOB/A

Eine Prüfung der Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit entsprechend § 6 VOB/A wurde im Vorwege des Verfahrens mit positivem Ergebnis durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise wurden eingesehen. Die Unternehmen sind als zur Durchführung der Baumaßnahme geeignet einzustufen.
Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote nach § 16 Abs. 3 VOB/A

Bieter 3: Ludwig Feddersen GmbH

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

Bei der Angebotsabgabe wurde keine Angebotskopie beigefügt. Die Vergabe ist jedoch von dieser abhängig. Gemäß VOB/A können nicht abgegebene Angebotskopien nicht nachgefordert werden, sodass das Angebot ausgeschlossen werden muss.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 1: ---

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 2: ---

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Nach Prüfung der Eignung der Bieter und der Angebote auf Vollständigkeit, stellen sich die Angebotsendsummen nach der 2. Wertungsstufe wie folgt dar:

1	Wyker Tiefbau GmbH	40.212,97 € brutto
2	---	57.711,43 € brutto

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Punkte wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Unterhaltungsarbeiten der Asphaltdeckschicht im Karkstieg auf das wirtschaftlichste Angebot des Bieters Wyker Tiefbau GmbH & Co. KG, Kohharder Weg 10, 25938 Wyk zu festen Einheitspreisen und zum Nachweis zu erteilen. Die Auftragssumme bildet sich aus den Nettoeinheitspreisen und den Auftragsmengen zu 40.212,97 € brutto.

**11. Anschaffung von Straßenlampen
hier: Ausschreibungsverfahren**

Bürgermeister Riewerts berichtet, dass für die Anschaffung von 75 neuen Straßenlampen insgesamt 60.000 € im Haushalt eingeplant seien.

Vom Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum wurden nunmehr Angebote für die anstehende Investition eingeholt. Die Kosten bleiben allerdings nicht im vorgesehenen Rahmen, so dass man überlegen müsse, ob der Auftragsrahmen durch den Verzicht des Erwerbs der Mastleuchten für die Allee soweit verringert werde, dass die Kostenplanungen eingehalten werden.

Von den 75 Lampen sollten 20 dimmbar sein. Nach Einholung von Angeboten musste man feststellen, dass die eingeplanten Mittel für diese Anschaffung nicht ausreichen.

Nach kurzer Diskussion einigt man sich darauf, dass die Alleelampen zunächst weggelassen werden sollen, um Kosten einzusparen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Man spricht sich einstimmig dafür aus, die Mastleuchten vorerst aus der Planung herauszunehmen.

12. Verschiedenes

Es habe ein Anfrage seitens des Forstverbandes Föhr gegeben, ob die Nutzung des Agria leihweise möglich sei. Dieser befinde sich im Eigentum der Jagdpächter sowie der Gemeinde Nieblum. Nach kurzer Diskussion spricht man sich einstimmig dafür aus, diesen dem Forstverband unentgeltlich leihweise zur Verfügung zu stellen.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.35 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke